

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 98 (1972)
Heft: 50

Illustration: Ich bin!
Autor: Steiger, Ivan

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus aller Welt

Der deutsche Bundespräsident Heinemann wurde bei seinem Staatsbesuch in London mit aller Herzlichkeit empfangen. Ehepaar Heinemann hielt die Anstrengungen des reichbefrachteten Besuchsprogramms gut durch. Nur bei einem Empfang für das Londoner Diplomatische Korps, nachdem Heinemann mehr als 50 Diplomaten «good morning» gesagt hatte und noch mindestens ebenso viele eines Händedrucks harrten, klagte er zu einem seiner Begleiter: «Ich glaube, die stellen sich hinten immer wieder an.»

*

Der englische Premierminister Heath trug dem österreichischen Bundeskanzler Kreisky in London den Wunsch vor, als begeisterter Amateurdirektent einmal die Wiener Philharmoniker bei einer öffentlichen Generalprobe dirigieren zu dürfen. Die Wiener Philharmoniker stimmten zu. In Wien munkelt man, daß wohl eine Gegenleistung der Briten herauszuschauen werde, und daß Kreisky nächstens das «Changing of the Guards», die Wachablösung vor dem Buckingham-Palace, kommandieren werde.

*

Letzter Kreisky-Witz in Wien: Bei einem heiteren Beruferaten im amerikanischen Fernsehen steht der österreichische Bundeskanzler vor der mit undurchsichtigen Augenbinden versehenen Jury. «Ist der Gast aus Europa?» – «Ja.» – «Aus Frankreich?» – «Nein.» – «Aus Deutschland?» – «Nein.» – «Aus einem deutschsprachigen Land?» – «Ja.» – «Aus Oesterreich?» – «Ja.» – «Hat er sein Land in der ganzen Welt berühmt gemacht?» – «Ja.» – Die erwartungsvolle Spannung erreicht ihren Höhepunkt. «Beginnt sein Name mit K?» – «Ja.» – «Dann kann es nur Franz Kneißl sein!»

*

Frage an Radio Eriwan: «Warum baut die Sowjetunion Raumschiffe, wenn es bei uns nicht einmal Fahrradklingeln zu kaufen gibt?» Antwort: «Wie sind Sie zu einem Fahrrad gekommen?» TR

Port & Sherry

SANDEMAN



IMPORT: Berger & Co., 3550 Langnau

